

ÜBER „BAYERN – FIT FOR PARTNERSHIP“

Das Erfolgsrezept von „Bayern – Fit for Partnership“ ist einfach: Bayerische Unternehmer zeigen ihr gesamtes Produkt- und Leistungsspektrum und können damit wertvolle Kontakte zu internationalen Entscheidungsträgern herstellen. Die Beteiligung erfolgt für bayerische Unternehmen kostenlos in Form von Fachvorträgen, Werksbesichtigungen oder Einzelgesprächsterminen, und sie können darüber hinaus aktiv an der Programmgestaltung mitwirken.

„Bayern – Fit for Partnership“ ist das internationale Weiterbildungsprogramm von Bayern International – finanziert durch das Bayerische Wirtschaftsministerium. Durchgeführt wird das Projekt von der TUM-Tech GmbH.

Nutzen Sie BFP als Marketinginstrument und profitieren Sie von Besuchen ausländischer Fach- und Führungskräfte aus verschiedenen Branchen.



Die TUM-Tech GmbH stellt sich vor

IHR STARKER PARTNER BEI DER DURCHFÜHRUNG VON DELEGATIONSREISEN

Die TUM-Tech GmbH ist seit Ihrer Gründung durch die Technische Universität München (TUM) im Jahr 1998 Ihr starker Partner für individuellen bzw. nachfrageorientierten Technologietransfer und damit zusammenhängende Themen wie z.B. Innovations- und Fördermittelberatung.

Die TUM-Tech GmbH konzipiert und realisiert darüber hinaus anspruchsvolle Veranstaltungen und verfügt in diesem Zusammenhang über eine langjährige Expertise in der Durchführung von Projekten zur Förderung des Absatzes deutscher Produkte und Dienstleistungen im Ausland.

Die TUM-Tech GmbH pflegt ein weit verzweigtes Netzwerk, sowohl in die Wissenschaft als auch in die Wirtschaft und den öffentlichen Sektor und ist seit Gründung des BFP-Programms durch das Bayerische Wirtschaftsministerium langjähriger und wichtiger Partner von Bayern International.

ERFAHREN SIE MEHR UNTER WWW.TUMTECH.DE

Exportförderprojekt:

Webinar: Smart Factory

Zielland: Slowenien
24. und 25. Mai 2022

Durchführung: TUM-Tech GmbH, Goethestrasse 43, 80336 München

TUMtech

„Bayern – Fit for Partnership“ (BFP) ist ein Programm von



Slowenien – ein interessanter Markt für Smart Factory

Slowenien gilt schon seit langer Zeit als wichtiger Industriestandort und gehört – insbesondere aufgrund der stark exportorientierten verarbeitenden Industrie – zu den wachstumsstärksten in der Europäischen Union (EU), mit einem erwarteten BIP-Wachstum von 4,4 % (2022) und 3,3% (2023).

Das Thema Digitalisierung bzw. Industrie 4.0 besitzt in Slowenien ein großes Potenzial, vor allem aufgrund des hohen Anteils der verarbeitenden Industrie und der großen Anzahl an Unternehmen aus dem klassischen Zulieferbereich der Automobilindustrie. Die Unternehmen werden in den kommenden Jahren weiterhin massiv in die Digitalisierung der Produktion und Logistik investieren. Ein wichtiges Argument für die slowenischen Unternehmen ist die Effizienzsteigerung der Prozesse und die damit verbundene signifikante Kostenreduktion, welche insbesondere im Bereich der Automobilindustrie eine große Rolle spielt.

Günstige Rahmenbedingungen in Slowenien bestehen auch von politischer Seite. Slowenien möchte in den nächsten Jahren zu den Spitzenreitern innerhalb der EU im Bereich Digitalisierung gehören. Der slowenische Markt für Industrie 4.0 bietet vor allem in den Bereichen Automatisierung, Prozessoptimierung und IT Lösungen (mit Fokus auf die verarbeitende Industrie) vielversprechende Chancen für deutsche Hersteller.

Deutsche Technologien genießen einen hervorragenden Ruf. Ein direkter Kontakt mit den Entscheidungsträgern erhöht die Chancen bayerischer Unternehmen, die bestehenden Marktpotentiale zu nutzen.

Durchgeführt wird das Projekt von der TUM-Tech GmbH in Zusammenarbeit mit der Deutsch-Slowenischen Industrie- und Handelskammer.

Teilnahme am Projekt „Bayern – Fit for Partnership“ (BFP)

Im Rahmen des BFP-Projekts sind Entscheidungsträger aus Slowenien eingeladen, sich zum Thema Smart Factory weiterzubilden und bayerische Unternehmen und Institutionen in diesem Sektor kennen zu lernen.

Hierbei sind Konzepte, Produkte und Dienstleistungen insbesondere zu folgenden Bereichen relevant:

- Industrie 4.0
- Sensorik
- Automatisierung / Steuertechnik
- Robotik / Künstliche Intelligenz
- Additive Fertigung / 3D-Druck
- Sicherheit (IT)

Wie können Sie Ihre Konzepte, Produkte und Dienstleistungen der Delegation präsentieren?

Aufgrund der aktuellen Situation kann die Delegation Bayern nicht persönlich besuchen. Daher wird es an diesen beiden Tagen eine virtuelle Veranstaltung geben, in der sich die bayerischen Unternehmen und Institutionen den Entscheidern aus dem Zielland am Vormittag mit einem kurzen Vortrag vorstellen können. Nachmittags gibt es die Möglichkeit für individuelle Einzelgespräche mit den Gästen. Nutzen Sie diese Gelegenheit, um einfach und direkt persönliche Kontakte zu den Entscheidungsträgern aufzubauen und erfolgreiche Geschäftsbeziehungen zu entwickeln.

FÜR WEITERE INFORMATIONEN UND ANMELDUNG:

Ihr Ansprechpartner:
Dr. Christian Hackl

TUM-Tech GmbH | Goethestrasse 43 | D-80336 München
Telefon: 089/30 66 95-10 | Telefax: 089/30 66 95-66
E-Mail: veranstaltung@tumtech.de | www.tumtech.de